

Rezensionen von Buchtips.net

Eva Encke, Susanne Posse, Ursula Posse-Kleinmann, Silvana Richter, Isolde Schröder, Heike Wulf: Dingerchen und andere bittere Köstlichkeiten

Buchinfos

Verlag: Schreiblust-Verlag Andreas Schröder ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Belletristik](#)
ISBN-13: 978-3-9808278-7-4 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 0.00 Euro (Stand: 01. Januar 1970)

Die sechs Frauen der Dortmunder Autorengruppe "Undpunkt" haben mit diesem kleinen, perfekt aufgemachten Bändchen eine Sammlung bitterböser Kurzgeschichten zusammengestellt, die den Leser von der ersten bis zur letzten Seite in ihren Bann zieht.

Angereichert mit einer ordentlichen Portion schwarzem Humor erzählt Isolde Schröder in ihrer Erzählung "Stadthaus" zum Beispiel von einer Sanktion ganz perfider Art, Susanne Posse von einer "Kaffeefahrt" in ein Krematorium und Silvana Richter unter anderem von einem neuen Mitbewohner, der Opfer eines makabren Missverständnisses wird.

Die Titelstory "Dingerchen" stammt von Ursula Posse-Kleinmann und berichtet von einem Menschen, der eine Vorliebe für ganz besondere Cocktails hegt. Monstermäßig gut ist Eva Enckes Geschichte "Haustiere", in der es um eine geradezu gigantische Schneckenplage geht, und Heike Wulf erzählt in "Memento Mori" von einer mörderischen Trennung.

Dies beschreibt aber nur eine geringe Auswahl der zahlreichen Texte, die in diesem Buch zusammenkommen sind und von denen jeder einzelne einen Volltreffer darstellt.

Teils skurril, teils makaber, aber auch humorvoll oder schonungslos offen präsentieren die Autorinnen ihre Kurzgeschichten vom ganz alltäglichen Horror.

Die Kürze der Texte machte dieses Buch auch für Lesemuffel interessant und ist ideal für die 5-Minuten-Pause.

Eine echte Alternative zum Rauchen und ein Gewinn für das Raucher-Entwöhnungsprogramm!

Allzu Zartbesaitete sollten das Büchlein allerdings nicht vor dem Schlafengehen zur Hand nehmen.

Papierqualität und Verarbeitung des Taschenbuchs sind von sehr hoher Qualität, so dass das Buch auch häufiges Lesen unbeschadet übersteht. Eine Anforderung, die der Band auch unbedingt erfüllen muss.

Die Umschlaggestaltung von Frank Hoese ist schlichtweg genial gibt dieser faszinierenden Story-Sammlung ein passendes Gesicht.

Unterhaltsam, kurzweilig und Abwechslungsreich.

Ein exzellent gestaltetes Lesebuch für den "kleinen Horror zwischendurch".

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Florian Hilleberg](#)
[02. März 2007]